

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorwort</b>	<b>I</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>III</b>
<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>VI</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>X</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis: Zeitschriften</b>	<b>XIII</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis: Sonstiges</b>	<b>XV</b>
<b>Kapitel 1: Grundlagen</b>	<b>1</b>
A. Internationalisierung der Geschäftstätigkeit als unternehmerische Herausforderung	1
I. Bedeutung der Internationalisierung im Einzelhandel	1
II. Motivation zur Internationalisierung	3
B. Zielsetzung der Arbeit und Untersuchungsverlauf	6
I. Defizite der internationalen Handelsforschung	6
II. Zielsetzung der Untersuchung und Forschungsverlauf	8
C. Begrifflich-konzeptionelle Grundlagen	10
I. Funktionelle und institutionelle Abgrenzung des Handels	10
II. Zum Managementbegriff und dem Implementierungsverständnis	13
III. Basisstrategische Entscheidungen im internationalen Kontext	18
D. <del>Wissenschaftstheoretische Basisfragen</del>	<del>31</del>
<b>Kapitel 2: Theoretische Grundlagen zur Erforschung internationaler Steuerungsprozesse</b>	<b>33</b>
A. Zur Interdisziplinarität des theoretischen Bezugsrahmens	33
B. Systemtheoretische Analyse von Steuerungsprozessen	35
I. Die systemtheoretisch-kybernetische Konzeption als Basis - Ein Überblick	35
II. Beitrag der Selbstorganisationstheorie	40
III. Konzeption des Evolutionären Managements	48
1. Theoretische Basis	48
2. Ansätze eines Evolutionären Managements	54
3. Pragmatische Aspekte von Selbstorganisation und Evolutionärem Management	58
IV. Kritische Würdigung des Erklärungsbeitrags systemtheoretischer Ansätze	61
C. Netzwerktheoretische Ansätze in der internationalen Managementforschung	63
I. Perspektiven netzwerktheoretischer Ansätze	63
II. Theoretische Ansätze	66
III. Pragmatische Ansätze	80

IV. Kritische Würdigung des Erklärungsbeitrags netzwerktheoretischer Ansätze	82
D. Der kontingenztheoretische Forschungsansatz	84
I. Überblick	84
II. Mono- und polyvariable Ausgestaltungen empirischer Studien	88
III. Kritik mono- und polyvariabler Ansätze	94
IV. Weiterentwicklungen situativer Ansätze: Konfigurationsansätze	96
V. Kritische Würdigung der Weiterentwicklungen	108
E. Die Bedeutung der Messung des Unternehmenserfolgs für die vergleichende Organisationsforschung	111
I. Grundlegende Ansätze zur Messung des Unternehmenserfolgs	111
1. Vorbemerkungen	111
2. Grundlegende Ansätze zu Messung der Effektivität	114
3. Alternative Ansätze der Effektivitätsmessung	120
II. Ergebnisse einer Metastudie zur Erfolgsmessung	124
III. Kritische Würdigung	127

**Kapitel 3: Entwicklung eines Bezugsrahmens zur Erklärung der Steuerungsprozesse international tätiger Handelsunternehmen** 129

A. Überblick	129
B. Partialmodell Struktursteuerung	134
I. Gegenstand	134
II. Ausgewählte empirische Studien	138
III. Zusammenfassung: Das Teilkonzept der Struktursteuerung	154
C. Partialmodell Systemsteuerung	155
I. Das Planungssystem	155
1. Gegenstand	155
2. Ausgewählte empirische Studien	164
II. Das Berichtssystem	169
1. Gegenstand	169
2. Ausgewählte empirische Studien	173
III. Das Informations- und Kommunikationssystem	177
1. Gegenstand	177
2. Statt empirischer Studien: Einige konzeptionelle Gedanken	183
D. Partialmodell Kultursteuerung	185
I. Gegenstand	185
II. Ausgewählte empirische Studien	194

**Kapitel 4: Empirische Untersuchung** 199

A. Aufbau, Methodik und Vorgehensweise der Untersuchung	199
B. Unternehmensdemographische Daten der Stichprobe	202
C. Kontextunabhängige Analyse des Strategie- und Steuerungseinsatzes	204
I. Strategische Orientierung	204

II.	Steuerungsdimensionen	226
1.	Struktursteuerung	226
2.	Systemsteuerung	240
3.	Kultursteuerung	253
III.	Erfolgsanalyse	262
IV.	Analyse der Querbeziehungen	265
D.	Kontextbezogene Analyse des Strategie- und Steuerungseinsatzes	267
I.	Überblick	267
II.	Nationalität der Unternehmen	269
III.	Größe der Unternehmen	279
IV.	Internationalisierungsgrad und Diversifikation	281
V.	Komplexität, Prognostizierbarkeit und Barrieren	287
VI.	Branche der Unternehmen	296
E.	Holistisch bidirektionale Gestaltanalyse	301
I.	Vorbemerkungen	301
II.	Strategie-Steuerungsmuster	302
III.	Diskriminanzanalytische Betrachtung der Erfolgscluster	313
F.	Zusammenfassende Darstellung des Hypothesentests	325
G.	Restriktionen der empirischen Untersuchung	328
	<b>Kapitel 5: Implikationen der Untersuchung</b>	<b>333</b>
	<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>341</b>
	<b>Anhang</b>	<b>363</b>

# Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1-1:	Internationalisierungsmotive europäischer Handelsmanager	4
Abbildung 1-2:	Institutionelle Systematik des Einzelhandels	12
Abbildung 1-3:	Objektbereich der Analyse	13
Abbildung 1-4:	Anpassungskosten und Misfit-Kosten	17
Abbildung 1-5:	Basisstrategische Entscheidungen im internationalen Kontext	18
Abbildung 1-6:	Varianten der internationalen Strategie	21
Abbildung 1-7:	Wettbewerbsstrategische Alternativen	26
Abbildung 1-8:	Handelsspezifische Wertkette	28
Abbildung 1-9:	Markteintrittsstrategien im internationalen Kontext	30
Abbildung 2-1:	Entwicklung des theoretischen Bezugsrahmens	35
Abbildung 2-2:	Synoptische Darstellung der St. Galler und Münchner Ansätze des evolutionären Managements	55
Abbildung 2-3:	Ebenen und Dimensionen der Selbstorganisation	60
Abbildung 2-4:	Verschiedene Ebenen des Netzwerkbegriffs	66
Abbildung 2-5:	Effekte verschiedener Transaktionsdichten	74
Abbildung 2-6:	Schematische Darstellung der Effekte der internen Transaktionsdichte in einem spezifischen Kontext	76
Abbildung 2-7:	Netzwerkstrukturen und Punkt-Zentralität	78
Abbildung 2-8:	Schematische Darstellung der Auswirkungen von Quer-Verbundenheit im externen Netzwerk	79
Abbildung 2-9:	Verlauf der Entwicklung situativer Ansätze	86
Abbildung 2-10:	Variablensystem im Rahmen des situativen Ansatzes	88
Abbildung 2-11:	Gestalten als Ergebnis von Variablenausprägungen	99
Abbildung 2-12:	Basiskomponenten einer Organisation	102
Abbildung 2-13:	Zwei beispielhafte Konfigurationen nach Mintzberg	103
Abbildung 2-14:	Beispiele für eine segregierende Musterextraktion mit und ohne sukzessiv gesplitteter Datenbasis	106
Abbildung 2-15:	Ein räumliches Modell organisatorischer Effektivität	117
Abbildung 2-16:	Organisatorische Entwicklungsphasen und Effektivitätsansätze	119
Abbildung 2-17:	Indikator-Konstruktgruppen empirischer Studien	125
Abbildung 3-1:	Spannungsfeld der internationalen Managementforschung	130
Abbildung 3-2:	Dimensionen der Steuerung internationaler Aktivitäten	133
Abbildung 3-3:	Sequenz struktureller Veränderungen internationaler Unternehmen	139
Abbildung 3-4:	Das Modell von Stopford/Wells	140
Abbildung 3-5:	Das modifizierte Stopford/Wells-Modell	145
Abbildung 3-6:	Konzeptionalisierung der Struktursteuerung	154
Abbildung 3-7:	Besonderheiten der internationalen Planung im Vergleich zu nationaler Planung	157
Abbildung 3-8:	Planungsprobleme im internationalen Kontext	162
Abbildung 3-9:	Konzeptionalisierung des Planungs- und Berichtssystems	176
Abbildung 3-10:	Informations- und Kommunikationsprobleme in internationalen Unternehmungen	178
Abbildung 3-11:	Grid-Struktur eines MIS	180
Abbildung 3-12:	Elemente des IuK-Systems	181
Abbildung 3-13:	Kulturantriebskräfte und deren Konzeptionalisierung	192

Abbildung 3-14: Auswahl betriebswirtschaftlich orientierter Studien zur Kultursteuerung	196
Abbildung 4-1: Marktbearbeitungscluster im internationalen Kontext	212
Abbildung 4-2: Cluster strategischer Grundorientierungen	218
Abbildung 4-3: Faktor-Plot im gedrehten Faktorbereich	238
Abbildung 4-4: Anzahl der Planungen nach Periodizität und Kombinationen	245
Abbildung 4-5: Kreuztabellierung zwischen Transferstrategie und Besetzungspolitik (%)	257
Abbildung 4-6: Faktorenanalyse zur Verdichtung der Kulturantriebskräfte	261
Abbildung 4-7: Erfolg internationaler Handelsunternehmen nach Herkunft	276
Abbildung 4-8: Komplexität und Prognostizierbarkeit unterschiedlicher Bereiche der Gastländer	289
Abbildung 4-9: Steuerungsmuster im Qualitätsführer-Cluster	305
Abbildung 4-10: Steuerungsmuster im Mittelcluster	307
Abbildung 4-11: Steuerungsmuster im Outpacecluster	309
Abbildung 4-12: Steuerungsmuster erfolgreicher Kostenführer	311
Abbildung 4-13: Scatterplott der Funktionswerte der extrahierten Diskriminanzfunktion	322
Abbildung 4-14: Zusammenfassender Überblick des Hypothesentests	326

# Tabellenverzeichnis

Tabelle 3-1:	Auswirkungen von Wechselkursveränderungen auf die Darstellung der Umsatzentwicklung im Berichtssystem (Beispiel Nestlé)	171
Tabelle 4-1:	Zusammensetzung der Stichprobe der vorliegenden Untersuchung	201
Tabelle 4-2:	Umsatz der Untersuchungseinheit in Mio. DM (1994)	202
Tabelle 4-3:	Auslandsumsatz der Untersuchungseinheit in Prozent	203
Tabelle 4-4:	Deskriptive Befunde der internationalen Marktbearbeitung	206
Tabelle 4-5:	Korrelationsmatrix der Marktbearbeitungsstrategie	209
Tabelle 4-6:	Statistische Daten der Marktbearbeitungscluster	213
Tabelle 4-7:	Deskriptive Befunde der wettbewerbsstrategischen Grundausrichtung Schluß	214
Tabelle 4-8:	Korrelationsmatrix der basisstrategischen Grundorientierungen	216
Tabelle 4-9:	Statistische Daten der Wettbewerbscluster	218
Tabelle 4-10:	Deskriptive Befunde der Markteintrittsformen	221
Tabelle 4-11:	Statistische Daten der Querbezüge im basisstrategischen Bereich	224
Tabelle 4-12:	Mittelwerte der Markteintrittsstrategien der Wettbewerbscluster	226
Tabelle 4-13:	Operationale Organisationsstrukturen international tätiger Handelsunternehmen	227
Tabelle 4-14:	Deskriptive Befunde zu sekundärorganisatorischen Maßnahmen	229
Tabelle 4-15:	Deskriptive Befunde zur Entscheidungs(de-)zentralisation	231
Tabelle 4-16:	Korrelationsmatrix zur Entscheidungs(de-)zentralisation	234
Tabelle 4-17:	Faktorladungen der rotierten Faktor-Matrix - Entscheidungs- zentralisation	237
Tabelle 4-18:	Deskriptive Befunde zur Bedeutung einzelner Planungsfelder in bezug auf die Auslandstätigkeit	240
Tabelle 4-19:	Deskriptive Statistik zur Planungsbeteiligung	242
Tabelle 4-20:	Statistische Daten zur Zentralität des Planungsprozesses	243
Tabelle 4-21:	Mittelwertunterschiede zwischen Planungs- und Berichtssystem	247
Tabelle 4-22:	Statistische Daten zur Nutzungsintensität indirekter Kommunikationsformen zur Steuerung ausländischer Tochtergesellschaften	250
Tabelle 4-23:	Kreuztabelle zwischen horizontaler Kommunikationsintensität und Zufriedenheitsgrad	253
Tabelle 4-24:	Deskriptive Befunde zum Kulturtransfer	255
Tabelle 4-25:	Korrelationen der Kulturtransferitems	256
Tabelle 4-26:	Statistische Daten zum Besuchsverkehr	258
Tabelle 4-27:	Befunde im Rahmen unternehmenskultureller Phänotypen	259
Tabelle 4-28:	Lageparameter und Häufigkeiten der Erfolgsdimensionen	263
Tabelle 4-29:	Mittelwerte der extrahierten Erfolgscluster	264
Tabelle 4-30:	Kulturraum und strategische Positionierung	270
Tabelle 4-31:	Unterschiede im Steuerungsinstrumenteneinsatz verschiedener Kulturbereiche	271
Tabelle 4-32:	Regionale Unterschiede unternehmenskultureller Phänotypen	274
Tabelle 4-33:	Besetzungspolitik nach Herkunftsländern	275
Tabelle 4-34:	Zusammenhang zwischen Unternehmensgröße und dem Einsatz von Strategien und Steuerungsinstrumenten	279

Tabelle 4-35: Zusammenhang zwischen dem Internationalisierungsgrad und dem Einsatz von Strategien und Steuerungsinstrumenten	282
Tabelle 4-36: Organisatorische Integrationsgrade und Internationalisierungsgrad/ Diversifikationsgrad	283
Tabelle 4-37: Zweifaktorielle Varianzanalyse zur Prüfung des Einflusses des Internationalisierungsgrades und der Auslandsdiversifikation auf den organisatorischen Integrationsgrad	285
Tabelle 4-38: Zweifaktorielle Varianzanalyse zur Prüfung des Einflusses des Internationalisierungsgrades und der Anzahl bearbeiteter Länder auf sekundärorganisatorische Maßnahmen	286
Tabelle 4-39: Ergebnisse der Korrelationsanalyse der Umweltbereiche und Dimensionen	290
Tabelle 4-40: Faktorladungen der rotierten Faktor-Matrix - Umweltunsicherheit	291
Tabelle 4-41: Lageparameter und Häufigkeitsverteilung der Steuerungsbarrieren	292
Tabelle 4-42: Unsicherheitscluster auf Basis dreier Faktoren	293
Tabelle 4-43: Zusammenhang zwischen perzipierter Gastlandsunsicherheit und dem Einsatz von Strategien und Steuerungsinstrumenten	294
Tabelle 4-44: Branchenspezifische Unterschiede der Strategie- und Steuerungsbereiche	298
Tabelle 4-45: Kreuztabellenanalyse zwischen Strategie- und Erfolgsclustern	302
Tabelle 4-46: Lageparameter und Signifikanzen der extrahierten Formalisierungscluster	303
Tabelle 4-47: Lageparameter und Signifikanzen der extrahierten Systemcluster	304
Tabelle 4-48: Zusammenfassende Darstellung der Erfolgscluster	313
Tabelle 4-49: Gütekriterien der Diskriminanzfunktionen zu Planung und Berichtswesen	317
Tabelle 4-50: Unstandardisierte kanonische Korrelationskoeffizienten der Diskriminanzfunktionen	320
Tabelle 4-51: Gütekriterien der Diskriminanzfunktion	320
Tabelle 4-52: Klassifikationsmatrix der Diskriminanzfunktion	321